

Ev. Kirchentag Frankfurt/Main 2001

## "Ökumenisch aus gutem Grund!"

Pressemitteilung Frankfurt am Main / Hannover, 10. Juni 2001

### **Initiative Kirche von unten und Wir sind Kirche beim 29. Ev. Kirchentag in Frankfurt**

Mit „Ökumenischen Gesprächen am Jakobsbrunnen“ und einem gemeinsamen Aktions- und Informationsstand zur Ökumene beteiligen sich die Initiative Kirche von unten und die KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche am 29. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Frankfurt. Der Kooperationsstand befindet sich in Halle 4.0 Stand M25 auf dem „Markt der Möglichkeiten“.

An den „Ökumenischen Gesprächen“ nehmen u.a. Prof. Dr. Leonardo Boff, P. Gregor Böckermann WV, Heinz-Wilhelm Brockmann (ZdK), Prof. Dr. Friedhelm Hengsbach SJ, Prof. Dr. Fulbert Steffensky, der Altkatholische Bischof Joachim Vobbe und Dr. Antje Vollmer (MdB) teil. Für den bekannten brasilianischen Befreiungstheologen Boff ist dies der einzige Auftritt auf dem Kirchentag (Donnerstag, 14. Juni, 16:00-17:00 Uhr).

Über den Jüdisch-Muslimischen Dialog im christlichen Deutschland sprechen Dr. Axel Köhler, Vorsitzender der Deutschen Muslim Liga e.V. und Günther Bernd Ginzel, jüdischer Ökumeniker und Publizist (Freitag, 15. Juni, 11:45-12:45 Uhr).

Die in der Bibel erwähnte Begegnung am Jakobsbrunnen zwischen Jesus und der Samariterin kann als das erste ökumenische Gespräch bezeichnet werden, denn die Samariter hatten sich 200 Jahre zuvor von Jerusalem abgespalten und erkannten nur die ersten fünf Bücher Mose als Heilige Schrift an.

Mit einer Unterschriftensammlung für die Resolution „Das Kirchenvolk ist längst bereit!“ soll der Deutsche Evangelische Kirchentag aufgefordert werden, sich weiterhin dafür einzusetzen, dass die Abendmahlsgemeinschaft im Rahmen des offiziellen Programms des Ökumenischen Kirchentages 2003 in Berlin möglich ist.

Gemeinsam mit den Ordensleuten für den Frieden und vielen anderen Initiativen rufen *IKvu* und *Wir sind Kirche* zur Teilnahme am Protestzug „Die Macht des Geldes durchkreuzen“ am Freitag, 15. Juni 2001 durch das Frankfurter Bankenviertel auf.

Die *Initiative Kirche von unten* ist außerdem Mitveranstalterin des Hochschulzentrums des Kirchentages im Studierendenhaus der Universität in der Mertonstraße 24-26.

In einer gemeinsamen Pressekonferenz am Mittwoch, 13. Juni 2001 um 14:30 Uhr Katholische Hochschulgemeinde (KHG), 60325 Frankfurt/M., Beethovenstraße 28 (Nähe Universität) stellen *IKvu* und *Wir sind Kirche* ihre Aktivitäten auf dem 29. Evangelischen Kirchentag in Frankfurt/Main und ihre Positionen zur Ökumene vor.

Die **Initiative Kirche von unten (IKvu)** ist ein ökumenisches Netzwerk von 40 kirchen- und gesellschaftspolitischen Reformgruppen, die seit 1980 die „Katholikentage von unten“ veranstaltet haben.  
E-Mail: [presse@ikvu.de](mailto:presse@ikvu.de)  
Internet: [www.ikvu.de](http://www.ikvu.de)

Die **KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche** ist aus dem KirchenVolksBegehren entstanden, bei dem sich 1995 mehr als 1,8 Millionen für eine Erneuerung der römisch-katholischen Kirche ausgesprochen haben.

E-Mail: [presse@wir-sind-kirche.de](mailto:presse@wir-sind-kirche.de)

Internet: [www.wir-sind-kirche.de](http://www.wir-sind-kirche.de)

Zuletzt geändert am 09.12.2008